

Ticket-Drama bei der Deutschen Bahn: Pendler trotzdem bestraft!

Ein Pendler erhielt ein Bußgeld von 60 Euro, da sein DB-App Ticket kurzzeitig nicht angezeigt wurde. Tipps zur Einspruchsstellung.



Ein Pendler der Deutschen Bahn musste kürzlich ein Bußgeld zahlen, trotz eines gültigen Tickets. Er hatte morgens noch problemlos mit dem Deutschland-Ticket seine Fahrt absolviert, doch auf der Rückfahrt wollte die DB-App sein Ticket nicht anzeigen. Auch nach mehreren Aktualisierungsversuchen blieben die Bemühungen erfolglos. Der Kontrolleur war unbarmherzig und stellte ihm ein Bußgeld von 60 Euro aus, wie die **HNA** berichtete. Nach dem Vorfall erhielt der Nutzer in einem anderen Zug jedoch wieder Zugang zu seinem Ticket in der App.

Technikprobleme als Zahlungsfalle

Die Situation verdeutlicht, wie anfällig digitale Systeme sind. Um künftige Probleme zu vermeiden, raten Nutzer in Online-Foren, einen Screenshot des Tickets zu speichern oder eine papierbasierte Version zur Hand zu haben. Trotz der Strapazen konnte der Pendler schließlich eine Reduzierung des Bußgeldes auf sieben Euro erreichen und verlor somit „nur“ 53 Euro.

Zusätzlich zu solchen persönlichen Herausforderungen sehen sich Pendler auch mit weitreichenden Baumaßnahmen der Deutschen Bahn konfrontiert. In der Region um Heidelberg und Karlsruhe soll es von Juli bis September zu erheblichen Einschränkungen im Zugverkehr kommen. Nach Angaben von **Heidelberg24** wird es durch den Streckenausbau zwischen Heidelberg und Bruchsal zu Umleitungen und fehlenden Haltestellen kommen, was den Fernverkehr merklich beeinträchtigen wird. Pendler in dieser Region müssen sich darauf vorbereiten, dass ihre Reisezeiten sich verlängern und direkte Verbindungen teils entfallen.

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • www.heidelberg24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de